



## **ORTSGEMEINDE UTTENDORF**

A - 5723 Uttendorf – Dorfbachstraße 1

<http://www.uttendorf.at>

E-Mail: [gemeindeamt@uttendorf.at](mailto:gemeindeamt@uttendorf.at)

Tel.: 06563/8208-21

UID-Nr. ATU 59633338

---

An den  
Salzburger Landtag  
Landesdirektion  
Salzburg  
Email: [landtag@salzburg.gv.at](mailto:landtag@salzburg.gv.at)

Uttendorf, 09.11.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeindevertretung Uttendorf hat in der Sitzung GV/03/2017 am 06.10.2017 den Beschluss gefasst, die nachfolgende Petition an den Salzburger Landtag zu richten:

### **P E T I T I O N**

#### **Zur Absicherung der Gesundheitsversorgung im Pinzgau und Aufrechterhaltung der Qualität in der Versorgung**

---

*Die Gemeindevertreter der Gemeinde Uttendorf überreichen den Mitgliedern der Salzburger Landesregierung und dem Salzburger Landtag eine Petition mit folgendem Inhalt:*

*Am 18.07.2017 (Landeskorrespondenz) wurde von Gesundheitslandesrat LH-Stv. Dr. Stöckl und Bürgermeister Padourek als Eigentümervertreter und Aufsichtsratsvorsitzender der Tauernkliniken GmbH mitgeteilt, dass das Tauernklinikum noch im laufenden Jahr in die SALK eingegliedert werden soll.*

*Das Tauernklinikum mit den Standorten Zell am See und Mittersill ist eine entscheidende und wichtige Stütze in der Gesundheitsversorgung im Pinzgau. Diese Vereinbarung der Betriebsübernahme lässt ganz wesentliche Fragen für die Gesundheitsversorgung der Pinzgauer Bevölkerung offen. Es muss gewährleistet sein, dass die Qualität der medizinischen Versorgung im Pinzgau auf hohem Niveau aufrechterhalten bleibt, dass keine Abteilungen geschlossen werden und die rund 950 MitarbeiterInnen durch die Eingliederung in die SALK keine Schlechterstellung erfahren.*

**Der für die Gemeindevertretung unterzeichnende Bürgermeister der Gemeinde Uttendorf wendet sich deshalb mit dem Ersuchen an die Mitglieder der Salzburger Landesregierung und den Salzburger Landtag, dafür Sorge zu tragen,**

- dass die Landesregierung ein klares Bekenntnis zum langfristigen Erhalt des Tauernklinikums mit den Standardkrankenanstalten Mittersill und Zell am See abgibt (mindestens 20 Jahre)
- dass es zu keinen Einschränkungen der medizinischen Leistungen in beiden Häusern kommt – d. h. dass alle bestehenden medizinischen „Fächer“ erhalten bleiben
- dass die interne und chirurgische Abteilung mit Facharztpräsenz in Mittersill und Zell am See garantiert ist und somit auch die Turnusausbildung weitergeführt wird
- dass die Notfallversorgung an beiden Standorten 24 Stunden, 365 Tage im Jahr gewährleistet ist
- dass die „Interne“ und die „Chirurgie“ 7 Tage die Woche rund um die Uhr mit Facharztpräsenz an den Standorten Mittersill und Zell am See besetzt sind
- dass ein Versorgungskonzept für den Pinzgau unter Einbindung der niedergelassenen FachärztInnen und AllgemeinmedizinerInnen erstellt wird
- dass es zu keinen Verschlechterungen bei den Arbeitsverträgen und Arbeitsbedingungen der MitarbeiterInnen kommt
- dass ein regionaler Gesundheitsbeirat der Pinzgauer Gemeinden eingerichtet wird
- dass mindestens zwei Sitze für regionale Vertreter der Pinzgauer Gemeinden mit Stimmrecht im Aufsichtsrat der SALK gesichert sind
- dass ein erfahrenes Management vor Ort mit Entscheidungskompetenz gesichert ist

Uttendorf, am 10.11.2017

Für die Gemeindevertretung:  
Bürgermeister Hannes Lerchbaumer

  
.....